

The Axess logo is displayed in a white, stylized font against the dark background of the exhibition hall's interior.

Messe Leipzig,
Bern EXPO, Messe
Friedrichshafen

Deutschland, Schweiz

Mehr Besucher durch Side-Events: Axess erweitert die Ticket-Vertriebskanäle

Side-Events wie Konzerte oder Sport-Veranstaltungen sind für Messeveranstalter ein effektives Mittel, um Besucherzahlen zu steigern und neue Zielgruppen anzusprechen. Bei der Leipziger Buchmesse und der AMERICANA in Friedrichshafen wurden Axess Besuchermanagement-Lösungen mit Schnittstellen zu den externen Verkaufsplattformen Ticketmaster und Eventim kombiniert - mit durchschlagendem Erfolg.

Mit der zunehmenden Vernetzung von Technologien und externen Services wächst auch die Komplexität im Ticketing-Bereich. Axess begegnet dieser wachsenden Komplexität mit einer maßgeschneiderten Lösung, die es ermöglicht, unterschiedliche Schnittstellen und Partner problemlos zu integrieren, sodass ein flexibles und anpassungsfähiges System entsteht, das den vielfältigen Anforderungen gerecht wird.

Eine offene Plattform, unzählige Möglichkeiten

„Ein offenes System mit Schnittstellen zu allen großen Ticketing-Plattformen bietet Messeveranstaltern die Möglichkeit, einfach und unkompliziert das lineare Messeformat mit zusätzlichen

kommerziellen Side-Events anzureichern. Zudem können auch andere externe Kooperationspartner wie Verkehrsunternehmen oder Reisebüros eingebunden werden. Dies alles führt bei unseren Kunden zur besseren Auslastung des Geländes und ermöglicht es, den Besucherkreis zu erweitern und den Umsatz zu steigern. Unsere softwarebasierten Lösungen sind einfach anzuwenden, funktionieren reibungslos und geben unseren Kunden ein Maximum an Flexibilität bei der Gestaltung im Ticketing“, so Vincent Hofer, Head of Business Unit Fair & Convention Centers bei Axess.

Sowohl die Leipziger Messe als auch die Messe Friedrichshafen setzen seit Jahren auf Zutritts- und Ticketingsysteme von Axess. Bei der Zutrittskontrolle

kommen bei beiden Messeveranstaltern die Ticketscanner **Axess SMART SCANNER 600** zum Einsatz. Für den Vorortverkauf von Tickets verwenden die Unternehmen das erprobte Kassensystem **Axess SMART POS**. Im Online-Bereich setzt die Messe Friedrichshafen zudem auf den **Axess VISITOR.TICKET-SHOP**.



Ob Akkreditierungen, Ticketing oder Drittanbieterleistungen – die Integration über offene Schnittstellen ist entscheidend geworden, um die Flexibilität und Effizienz im Ticketing sicherzustellen. Eine Plattform, die nahtlos mit verschiedenen Anbietern kommuniziert, ist daher unerlässlich, um den Anforderungen des Marktes gerecht zu werden und innovative Lösungen zu bieten.

Funktionelle Erweiterung der bestehenden Systeme

Nun haben beide Messeveranstalter Schnittstellenanbindungen von Axess eingeführt, um Besuchern das Buchen von Tickets und Side-Events über reichweitenstarke Ticket-Verkaufsplattformen so einfach und komfortabel wie möglich zu machen. Der direkte Nutzen dieser Maßnahme, die auch den Live-Verkauf der Tickets während der Veranstaltung ermöglicht: Steigende Besucherzahlen und Verkaufserlöse.



Messe Friedrichshafen: Schnittstelle zu Ticketmaster-Plattform

Bei der Westernmesse AMERICANA, die im September 2023 erstmals auf dem Gelände der Messe Friedrichshafen über die Bühne ging, kam eine von Axess bereitgestellte TM1-Schnittstelle zur Verkaufsplattform Ticketmaster zum Einsatz. Diese Schnittstelle erlaubt die automatisierte Übertragung der von Ticketmaster verkauften Side-Event-Tickets an das System von Axess.



Die über die Ticketmaster-Plattform gekauften Tickets werden – für Besucher unmerkbar – wie eigene, von

der Messe direkt ausgestellte Tickets behandelt. Im Hintergrund ermöglicht die Schnittstelle also die direkte Kommunikation zwischen Ticketmaster und den Systemen von Axess. Parallel dazu werden die Messe-Tickets weiterhin wie gewohnt über den Ticketshop von Axess verkauft wobei jeder Zutritt im Axess Data Center gespeichert wird. Die Überprüfung bzw. die Validierung der von Ticketmaster bezogenen Tickets ist bei den Systemen von Axess online sowie offline ausführbar.



Leipziger Messe: EVAXML-Schnittstelle zur Plattform Eventim

Die Leipziger Buchmesse hat 2024 ihre bestehenden Verkaufskanäle durch die Ticketing-Plattform von Eventim erweitert. Die Systeme von Axess sind dabei über eine Schnittstelle mit Eventim verbunden, welche unter anderem auch eine Anbindung zu den Eventim-Töchtern Ö-Ticket (AT) und Ticketcorner (CH) gewährleistet.



Die bei der Leipziger Messe eingesetzte Lösung erlaubt unter anderem den automatisierten Import von extern verkauften Barcodes auf ein beliebiges Axess Ticketprodukt. Dafür hat Axess ein Modul entwickelt, welches es

möglich macht, die Berechtigungen bei extern verkauften Tickets flexibel zu definieren. Mit diesem Modul kann die Leipziger Messe beispielsweise ein Kombiangebot bestehend aus Messe- und Konzertbesuch mit nur wenigen Klicks erstellen. Ein entscheidender Vorteil der von Axess angebotenen Gesamtlösung ist, dass nach einer einmaligen Konfiguration die Synchronisation der Verkäufe automatisiert erfolgt. Tickets lassen sich dadurch auch „live“ während der Veranstaltung kaufen.

„Dank der neuen Schnittstelle von Axess können wir unseren Besuchern einen noch reibungsloseren Einlass bieten. Tickets, die über externe Ticketing-Anbieter verkauft werden, ermöglichen nun den direkten Zutritt über unsere Drehkreuze – ohne den vorherigen manuellen Aufwand. Diese Lösung erhöht die Flexibilität und Leistungsfähigkeit unseres Geländes, sodass wir unterschiedliche Veranstaltungsformate noch effizienter bedienen können. Wir freuen uns über die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Axess, die unseren Einlassprozess weiter modernisiert“, erklärt dazu Christoph Weidemann, Abteilungsleiter bei der Leipziger Messe.



BERNEXPO: Kombi-Tickets für öffentlichen Verkehr

Dass Schnittstellen zwischen Axess und den Systemen von externen Partnern nicht nur bei Side-Events Sinn machen, beweist der Schweizer Messeveranstalter BERNEXPO. Dieser hat gemeinsam mit den Schweizerischen Bundesbahnen (SBB) und dem SBB-Tochterunternehmen Railway ein Kombinationsprodukt zwischen Zug und Messe-Veranstaltungen realisiert. „Aus Gründen der Nachhaltigkeit und zur Verbesserung des Besuchererlebnisses haben wir den öffentlichen Verkehr nahtlos mit unseren Messetickets verknüpft. Diese Vereinfachung der Abläufe bietet unseren Besuchenden einen erheb-

lichen Mehrwert“, erklärt dazu Sven Mach, Leiter IT Applications von der BERNEXPO. Bei dieser Lösung holt der Schweizer Freizeitvermarkter Railaway über eine Axess Standard-Schnittstelle Barcodes für den Messezutritt aus dem Axess System ab und verkauft diese als Cross-Selling Produkt zum Bahnticket. „Nach der erfolgreichen Einrichtung lief das System reibungslos und störungsfrei. Zudem konnten wir unsere Auswertungen um weitere KPIs erweitern, was uns wertvolle Einblicke ermöglicht“, so Sven Mach weiter.

Durch die von Axess bereitgestellte Lösung wurden die Abläufe im Eingangsbereich der Messe deutlich vereinfacht. Letzten Endes ist es aber immer

ausschlaggebend, wie neue Lösungen von den Endkunden akzeptiert werden: „Unsere Besuchenden haben das Kombiticket-Angebot hervorragend angenommen. Im Vergleich zu den Vorjahresveranstaltungen konnten wir bei den RailAway-Kombitickets einen beeindruckenden Zuwachs im zweistelligen Prozentbereich verzeichnen“, so Sven Mach, Leiter IT Applications.

Nach der Messe Friedrichshafen, der Leipziger Messe und der BERNEXPO kommen von Axess bereitgestellte Schnittstellen-Lösungen auch bei der Salzburg Arena des Messezentrums Salzburg und bei der Messe Dornbirn zum Einsatz.

